

EINEN SACK VOLL MOTIVATION IM GEPÄCK

Bergrestaurant «Triemel» im neuen Glanz
und mit neuem Betreiber

Von Mena Dressler

Die Sportbahnen Hochwang haben doppelten Grund zur Freude: Sie konnten nicht nur einen neuen Betreiber für ihr Bergrestaurant «Triemel» gewinnen, zum Saisonstart 2020/2021 präsentiert sich das Restaurant auch noch in schickem neuem Kleid.

Paul Bossi heisst der Neue, der die Geschicke des «Triemel» im Skigebiet Hochwang ab der kommenden Wintersaison leitet. Dabei ist er keineswegs neu, sondern eher ein alter Hase in der Gastroszene. Paul Bossi ist bereits pensioniert, aber das Nichtstun ist nichts für den Koch, der frü-

her unter anderem auch das Berghaus «Piz Scalottas» auf der Lenzerheide geführt hat. Unterstützt wird er im «Triemel» von Tom Solèr, auch bekannt als der Bergbeizer. Die beiden kennen sich aus der gemeinsamen Zeit in der «Alp Nova» auf der Lenzerheide; diesen Winter bringen sie neuen Schwung in das Bergrestaurant «Triemel».

Neben einem Sack voll Motivation haben die beiden auch einen Berg neuer Ideen mit an den Hochwang gebracht. Eine überarbeitete Speisekarte, neue Möbel, überhaupt eine neue Linie: Das Restaurant «Triemel» hatte etwas «Ufrumete» nötig, fand Bossi. Und neben vielen kleinen Umstrukturierungen und Reparaturen gab es dieses Jahr natürlich auch noch Schutzkonzepte, die es zu realisieren galt.

Tatkräftige Hilfe bei der Umsetzung der baulichen Massnahmen erhielten die beiden Köche vom Hochwang Club 1983. Dieser hat sich zum Ziel gesetzt, «durch ideale und finanzielle Unterstützung zum wirtschaftlichen Erfolg des Schneesportgebiets am Hochwang aktiv beizutragen». Mitte November wurde der Club dann im wahrsten Sinne des Wortes aktiv: Knapp 20 Mitglieder rückten bei schönstem Sonnenschein zu einem Frontag an. Ganz nach dem Motto «gemeinsam erreicht man mehr» wurde ausgemistet und aufgeräumt, entsorgt und versorgt. Die Clubmitglieder sägten und bohrten, brachten an und stellten auf, schleppten Möbel und stellten Tische und Bänke auf. Anstelle der alten ungenutzten Bar gibt es jetzt einen neuen Selbstbedienungsbereich, grosszügig verteilte Tische garantieren ungetrübtes Restaurantvergnügen, und die neuen Raumteiler im Innen- und Aussenbereich gewährleisten nicht nur den nötigen Abstand, sondern werten das Restaurant auch optisch auf.

Bossi und Solèr sind beide mehr als zufrieden mit dem gewaltigen Fortschritt in so kurzer Zeit, der nur durch die Zusammenarbeit mit so vielen fleissigen Helfern vom Hochwang Club möglich wurde. «Der Schnee fehlt noch, aber ansonsten kann der Winter kommen. Wir sind parat und wir wollen, dass der Berg am Hochwang diesen Winter wieder hebt.»

Wer dem Bergrestaurant «Triemel» im Winter einen Besuch abstatten möchte, findet die Öffnungszeiten unter www.hochwang.ch. Mehr Infos zum Hochwangclub gibt es unter: www.hochwangclub-1983.ch.

Auch optisch wurde das Bergrestaurant «Triemel» vor dem Start in die Saison aufgewertet.

Bild zVg

